



Wo ist bloß der Nikolaus? Mit einem kurzweiligen Programm sorgte der Vereinsnachwuchs in der TG-Halle für Begeisterung. Bild: Gutschalk

Schneeflocken, Plätzchen und kleine Geschenke

Laudenbach. Einen besonderen ersten Advent haben die jüngsten Mitglieder der Turngemeinschaft (TG) erlebt. Sie mussten sich nicht bis zum 6. Dezember gedulden, sondern konnten sich bereits jetzt über einen Besuch des Nikolauses freuen.

Seit vielen Jahrzehnten ist die Veranstaltung ein fester Bestandteil des Vereinprogramms und erfreut sich bei Jung und Alt großer Beliebtheit. Davon zeugte auch die bis auf den letzten Platz besetzte TG-Halle, in der sich die Familien einfanden, um einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen und sich mit Plätzchen, Waffeln und Glühwein verwöhnen zu lassen. Natürlich gab es auch in diesem Jahr wieder ein besonderes Programm für die jüngsten Mitglieder, das von TG-Vorsitzenden Dr. Klaus-Jürgen Pittner moderiert wurde. Auf der festlich dekorierten Bühne präsentierten die Kleinen, was sie gelernt hatten und sorgten damit für reichlich weihnachtliche Atmosphäre.

Zu klassischen Weihnachtskinderliedern wie "In der Weihnachtsbäckerei" oder "Guten Tag, ich bin der Nikolaus" führten sie Tänze und Choreographien auf und begeisterten damit neben den kleinen Zuschauern auch ihre Eltern, Großeltern und Freunde. "Das ist eine schöne Tradition und ein besonderes Ereignis für die Vereinsjüngsten", freute sich stellvertretende Vorsitzende Inge Gärtner.

Zum Auftakt spielten Andreas Rasch und Sebastian Kreutzer Weihnachtslieder auf der Trompete, bevor Pittner die Feier offiziell eröffnete. Dann ließen es die bis dreijährigen Turnkinder schneien. Dass sich die weißen Styroporkügelchen dabei als wenig Schneeballschlachtauglich erwiesen, tat der Kinderfreude keinen Abbruch. Betreut wurde diese Gruppe von Dirk Schmidhuber sowie Christiane und Andreas Jeck.

Es folgte ein "Boogie", den die Kinder mit ihren Übungsleitern Petra Wirsching und Christine Noe einstudiert hatten.

Für zauberhafte Stimmung sorgten auch die altersmäßig sortierten drei Ballettgruppen, die als Lebkuchen oder Schneeflocken verkleidet über die Bühne tanzten. Ihre Choreographien stammten von Leiterin Alexandra Braun. Gertrud Steiß hingegen präsentierte mit ihren Kindern einen "Besuch im Zoo", bei dem die Kinder kurzerhand zu Elefanten, Affen und Löwen wurden.

"Musik und Bewegung stehen bei allen Programmpunkten im Vordergrund", erläuterte Lisel Schmitt, die den TG-Vergnügungsausschuss leitet. Modernere Klänge brachten die HipHop-Kids aus der Turngruppe auf die Bühne, ihren Takt gaben Petra Wirsching und Elke Böhm vor. Aber auch die Choreographie der "Lichies", die mit ihrer Übungsleiterin Erna Symanzig ein "Fit for fun"-Programm präsentierten sowie der Auftritt der Erst- bis Viertklässler unter Leitung von Heidelinde Hoffmann wurden mit viel Applaus honoriert.

Unangefochtener Höhepunkt des Abends war natürlich der abschließende Besuch des Nikolaus, der in seinem Sack für alle Kinder ein kleines Geschenk mitgebracht hatte, welches diese mit leuchtenden Augen in Empfang nahmen. Nh

Quelle: WNOZ, 04.12.2007